

Projektzusammenfassung

Mit der Anschlussförderung der netidee konnte die Watchlist Internet (www.watchlist-internet.at) weiterentwickelt werden:

- Vereinfachung der Sprache in den Warnmeldungen auf Basis von Rückmeldungen durch Nutzer/innen (z.B. Online-Einkauf / Online-Shopping vs. Einkauf im Internet). Dies ist besonders für Anfänger/innen in der Internetnutzung wichtig.
- Zusammenstellung von Übersichtsseiten zu den wichtigsten Themenkategorien mit, Tipps zur Erkennung der Betrugsmethoden und Anleitungen, was zu tun ist, wenn man in eine Falle getappt ist.
- Produktion von 5 Erklärvideos, um die wichtigsten Themenbereiche noch anschaulicher darzustellen.
- Produktion eines Informationsflyers mit leicht verständlich aufbereiteten Tipps zur Betrugsprävention.

Alternative Finanzierung

Im Rahmen der Förderung wurden alternative Finanzierungsmöglichkeiten überprüft und getestet. Bannerwerbung und bezahlte Inhalte kamen aufgrund der Struktur der Watchlist Internet (niederschwelliger Zugang vor allem für Anfänger/innen im Internet) nicht in Frage. Eine Spendenaktion und eine Crowdfunding-Kampagne zeigten, dass der Personalaufwand zur Durchführung der Kampagnen höher war, als das, was an Einnahmen generiert werden konnte. Die Arbeit der Watchlist Internet wird also auch in Zukunft vor allem durch Förderungen/Sponsoren finanziert werden müssen. Als weiterer Förderpartner konnte die Bank Austria gewonnen werden.

Statistische Daten

Seit dem Start der Watchlist Internet am 3.7.2013 – Stand 22.04.2016:

- **641** redaktionell aufbereitete Beiträge (296 im Projektzeitraum)
- **1.906.947** Besucher/innen (unique visitors) – derzeit ca. 83.000 monatlich (54% männlich, 46 % weiblich – gleichmäßige Verteilung über alle Altersgruppen)
- **Ca. 78%** kommen über Suchmaschinen
- **12.232** Meldungen von User/innen (7.655 im Projektzeitraum)
- **2.539** Abonent/innen Newsletter, **4.846** „Gefällt mir“-Angaben auf Facebook
- über **500** Medienberichte in TV, Radio, Print, Online (141 im Projektzeitraum)

Alle Inhalte der Watchlist Internet (www.watchlist-internet.at) sind unter der Creative Commons-Lizenz Namensnennung – Nicht-kommerziell – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Österreich (CC BY-NC-SA 2.0 AT) lizenziert. Die Website wurde hinsichtlich der Barrierefreiheit optimiert.

Ausblick

Mittelpunkt der Arbeit wird auch weiterhin die Aufbereitung von Warnmeldungen und Infobeiträgen sein. Intensivere Tests und Recherchen einzelner Themen wären wünschenswert, sind aber aufgrund der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel nur sehr bedingt möglich. Die größte Herausforderung für die Zukunft der Watchlist Internet wird es sein, Sponsoren zu finden, die zumindest die redaktionelle Arbeit der Watchlist Internet finanzieren.

Kontakt:

Österreichisches Institut für angewandte Telekommunikation (ÖIAT)

Thorsten Behrens

E-Mail: behrens@oiat.at

Telefon: 01 595 2112